



► **Nr. VO/2022/11079-01**  
**öffentlich**

**Lübeck, 26.08.2022**

**Antwort**  
**-öffentlich-**

**Verantwortliche Bereiche:**  
**2.020 - Fachbereichs-Controlling**

**Bearbeitung:** Ralf Kuschmierz (E-Mail: ralf.kuschmierz@luebeck.de Telefon: 122-2020)

**Antwort der LPA auf die Anfrage des AM Herwig Alt (AfD): Auswirkungen der Russland-Sanktionen auf die Lübecker Häfen**

**Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
05.09.2022	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
14.11.2022	Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

**Anlass:**

Anfrage des AM Herwig Alt (AFD) im Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den „Kurbetriebe Travemünde (KBT)“ am 13.06.2022, VO/2022/11079

Der Bürgermeister wird gebeten, dem Wirtschaftsausschuss zu berichten, welchen Anteil die Russland-Verkehre am Umschlag in den Lübecker Häfen vor dem Ukraine-Krieg hatten, welchen Anteil diese zurzeit haben und wie deren weitere Entwicklung vor dem Hintergrund der Russland-Sanktionen eingeschätzt wird.

Sollten diese Sanktionen zu einem merklichen Rückgang des Umschlagvolumens in den Russland-Verkehren geführt haben oder sind diese zukünftig zu erwarten, wird gefragt, durch welche Maßnahmen dieser Ladungsausfall substituiert werden soll.

*Allgemeine Vorbemerkung:*

*Der vorliegende Berichts- bzw. Anfragewunsch betrifft den Zuständigkeitsbereich einer städtischen Gesellschaft. Die Anfrage bzw. der Berichtsauftrag ist deshalb zuständigkeitshalber an diese Gesellschaft weitergeleitet worden und die Beantwortung der gestellten Fragen ist durch die Lübeck Hafengesellschaft mbH (LHG) an dem Fachbereich 5 übersandt worden.*

**Antwort:**

Die Antwort erfolgt von der Lübeck Port Authority (LPA), 5.691

Der Hafenstandort Port of Lübeck setzt sich aus öffentlichen und privaten Hafenanlagen zusammen.

Neben der LHG hatte nur ein weiterer Hafenbetreiber Anteile an der Russland-Fracht. Der Umschlag zwischen dem Port of Lübeck und Russland lässt sich in den Jahren 2011 bis 2022 wie folgt darstellen.

Abbildung 2: Übersicht Umschlagstatistik Port of Lübeck / Russland

Jahr	Umschlag [t, brutto]	Bemerkung
2011	942.276	
2012	907.735	
2013	831.961	
2014	741.761	Beginn der EU-Sanktionen gegen bestimmte Güter
2015	493.009	
2016	512.929	
2017	532.182	
2018	379.331	
2019	406.623	
2020	-	keine vollständigen Daten des Bereich HL – Logistik, Statistik und Wahlen verfügbar
2021	-	keine vollständigen Daten des Bereich HL – Logistik, Statistik und Wahlen verfügbar
2022	-	Ab März 2022 Einstellung der Liniendienste

Quelle: Hansestadt Lübeck – Lübecker Zahlen – Hafenstatistik der Jahre 2011 bis 2018; ab 2019 durch LPA ergänzt

Im Vergleich dazu belief sich der Gesamtumschlag des Port of Lübeck im Jahr 2021 auf rd. 26,7 Mio. t (brutto).

Die LHG als HL-eigene Betreibergesellschaft wurde zur vorliegenden Frage um Stellungnahme gebeten (s. Anlage). Über die Geschäftsentwicklung der Privatunternehmen kann die Stadtverwaltung keine Auskunft geben, aber der Linienverkehr mit Russland wurde wie bekannt grundsätzlich eingestellt.

**Anlagen:**

Anlage 1 – Schreiben der LHG

Senatorin Pia Steinrücke